

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Ladendorf, am Mittwoch, dem 12.12.2018 um 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Gemeindezentrums Ladendorf.
Die Einladung erfolgte am 05.12.2018 per E-Mail.

Anwesend sind: Bgm. Thomas Ludwig, welcher auch den Vorsitz führt;
Vizebürgermeister Erich Zeiler;
die geschäftsführenden Gemeinderäte Alfred Prinz, Reinhard Schweiger, Ing. Rainer Pilwarsch, sowie
die Gemeinderäte Alois Huber, Regina Feilhammer, Alexander Schmidt, Manuel Macher, Hermine Balazs, Dr. Alois Strobl, Hubert Meißl, Rudolf Frey, Mag. Herwig Ruf, Werner Haas, Manfred Gail, Mag. Cornelia Makowsky-Egger.

Entschuldigt: GGR. Ing. Jürgen Leitner, GR. Markus Hemerka, GR. Katrin Seltenhammer und GR. Mag. David Kien

Schriftführer: Strasser Anita

Tagesordnung

In öffentlicher Sitzung:

1. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
2. Voranschlag 2019 und MFP 2019-2023
3. Bericht über Kassaprüfungen
4. Schenkungsvertrag KG. Ladendorf, Grdst. Nr. 1832
5. Beurkundung gem. § 13 LiegTeilG., KG. Neubau – TP GZ 7914/18
6. Heizkostenzuschuss 2018/2019
7. Pachtvertrag für Teilgrundstück Parz Nr. 684 – KG. Ladendorf
8. Bericht Umweltausschuss
9. Änderung der Öffnungszeiten für ASZ
10. Bericht über neue Tennisanlage

In nichtöffentlicher Sitzung:

11. Weihnachtssonderzahlung für Gemeindebedienstete
12. Zuschuss zur Weihnachtsfeier der Bediensteten

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Öffentlich- und Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Von der Liste Niederösterreich Ladendorf wird ein Dringlichkeitsantrag eingebracht.

Dieser wird von Frau GR Makowsky-Egger verlesen und liegt der Niederschrift als Beilage A bei.

Dem Antrag wird mit 15 Für- und 2 Gegenstimmen (GGR Prinz und GGR Schweiger) stattgegeben und als TOP 13 auf die Tagesordnung gesetzt.

Zu 1: Der Bürgermeister legt das Sitzungsprotokoll vom 03.10.2018 zur Genehmigung und Unterfertigung vor.
Nachdem keine Einwendungen vorgebracht werden, gilt das Protokoll als genehmigt und wird dieses anschließend unterfertigt.

Zu 2: Sachverhalt:
Der Voranschlag 2019 und der mittelfristige Finanzplan 2019-2023 lagen in der Zeit von 23.11.2018 bis 07.12.2018, während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme auf.
Der Bürgermeister erläutert die wesentlichen Positionen des Voranschlages in Form einer PowerPoint Präsentation.
Die Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushaltes betragen 4,662.600,00.
Die Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes 1,370.000,00.
Der voraussichtliche Schuldenstand per 31.12.2019 wird 3,916.400,00 betragen.
Anschließend werden die eingebrachten Erinnerungen der LISTE (diese sind der Niederschrift als Beilage B-I angeschlossen) vorgelesen und besprochen und die Anfragen der Fraktionen beantwortet.

Antrag:

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2019 und den MFP 2019 – 2023 zu genehmigen.

Abstimmung:

Mit 13 Fürstimmen und 4 Gegenstimmen (MUT) wird der Voranschlag 2019 und der mittelfristige Finanzplan 2019 – 2023 genehmigt.

Zu 3: Sachverhalt:
Der Bürgermeister verliest die Protokolle der Kassenprüfungen vom 26.09.2018 sowie vom 21.11.2018 und bringt diese dem Gemeinderat zur Kenntnis.

Zu 4: Sachverhalt:
Die sogenannte „Markuskapelle“ in Ladendorf auf Grdst. Nr. 1832, welche auf Grund eines Verkehrsunfalles sehr stark beschädigt wurde, ist mittlerweile saniert worden.
Im Zuge dieses Verkehrsunfalles stellte sich heraus, dass sich die Kapelle im Privatbesitz von Frau Rosa Schindler, 2126 Ladendorf befindet.
Frau Schindler möchte diese nun der Marktgemeinde Ladendorf schenken.
Diesbezüglich wurde von der Notariatskanzlei Dr. Regina Neubauer ein Schenkungsvertrag erstellt.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass die Schenkung der sanierten „Markuskapelle“ von Frau Rosa Schindler, 2126 Ladendorf, Untere Bachzeile 18, angenommen werden möge, und dies durch die Unterfertigung des Schenkungsvertrages beurkundet werden kann.

Beschluss: Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass der vorliegende Schenkungsvertrag, erstellt von der öffentl. Notarin Frau Dr. Regina Neubauer, zwischen Frau Rosa Schindler und der Marktgemeinde Ladendorf betreffend die Übernahme der sanierten „Markuskapelle“ genehmigt und anschließend von den zeichnungsbefugten Gemeinderäten sowie vom Bürgermeister unterfertigt wird (siehe Beilage J).

Zu 5: Sachverhalt:

Im Zuge einer Grundabteilungsbewilligung in der KG. Neubau, Grdst. Nr. 54/3, 54/2 u. .152/1 (Steinbruchgasse 36) wurde lt. Teilungsplan des Geometers DI Erich Brezovsky, GZ. 7914/18 vom 05.06.2018 eine Grundabtretung der neuen Besitzer Ing. Martin u. Sandra Habitzl, 2125 Neubau, Jubiläumssteig 37, im Ausmaß von 12 m² in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Ladendorf notwendig. Diesbezüglich liegt eine Beurkundung gem. § 13 LiegTeilG des Vermessungsamtes Laa/Thaya zur Unterfertigung vor.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, die vorliegende Beurkundung des Vermessungsamtes Laa/Thaya seitens der Marktgemeinde Ladendorf zu unterfertigen.

Beschluss: Einstimmig (Handzeichen) wird der Beurkundung des Vermessungsamtes Laa/Thaya zugestimmt und diese anschließend vom Bürgermeister sowie von den zeichnungsbefugten Gemeinderäten unterfertigt.

Zu 6: Wie bereits in den Vorjahren gibt es auch für die Heizperiode 2018/2019 einen einmaligen Heizkostenzuschuss durch das Land Niederösterreich im Ausmaß von € 135,--.
Es soll auch seitens der Marktgemeinde Ladendorf wieder ein Zuschuss gewährt werden. Als Kriterien werden die Richtlinien des Amtes der NÖ Landesregierung herangezogen.

Anträge: Die ÖVP-Fraktion stellt den Antrag (Beilage L), den Heizkostenzuschuss der MG Ladendorf fortan bis auf Widerruf orientiert am jährlichen Beschluss der NÖ. Landesregierung festzulegen.

Die Festlegung erfolgt automatisch und ohne notwendigen jährlichen Gemeinderatsbeschluss aliquot zur Höhe des Heizkostenzuschusses vom Land Niederösterreich. Die Antragstellung ist für Bezieher, wie bisher, für jede Heizperiode am Gemeindeamt vorzunehmen.

Antrag: Die LISTE stellt den Antrag (Beilage M), den Heizkostenzuschuss mit € 135,-- festzulegen (ohne jeglichen Automatismus).

Nach eingehender Debatte wird der Antrag der LISTE zur Abstimmung gebracht.

Abstimmung: Dem Antrag wird einstimmig (Handzeichen) stattgegeben.

In Bezug auf eine Änderung der Höhe des Zuschusses wird mit 14 Fürstimmen (ÖVP, GGR Pilwarsch, GR Frey und GR Ruf) und 3 Stimmenthaltungen (GR. Makowsky-Egger, Gail und Haas) beschlossen, dass sich künftig die Höhe des Heizkostenzuschusses an den Betrag des vom Land Niederösterreich festgesetzten Betrages richtet, und ein neuerlicher Beschluss erst wieder bei Herabsetzung dieses erforderlich wird.

Zu 7: Im Zuge der Errichtung einer neuen Lagerhalle auf Grdst. Nr. 684 durch die Freiw. Feuerwehr Ladendorf direkt an der Grundstücksgrenze zum Anrainer Josef u. Andrea Zohmann wurde mit den Anrainern vereinbart, einen Grundstücksteil im Ausmaß von 10m x 7m, im Anschluss an das neue Gebäude, an diese für gärtnerische Zwecke zu verpachten.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag, den gewünschten Grundstücksteil im Ausmaß von 10m x 7m im Anschluss an die neue Lagerhalle an die Eheleute Josef u. Andrea Zohmann, 2126 Ladendorf, Hauptstraße 84a um einen jährlichen Pachtzins von € 5,-- zu verpachten.

Beschluss: Einstimmig (Handzeichen) wird beschlossen, dass der gewünschte Grundstücksteil um einen jährlichen Pachtzins von € 5,-- an die Eheleute Josef u. Andrea Zohmann verpachtet wird. Der in Beilage N dieser Niederschrift angeschlossene Pachtvertrag wird vom Bürgermeister sowie von den zeichnungsbefugten Gemeinderäten unterfertigt.

Zu 8: GGR. Schweiger verliest des Protokoll der Umweltausschusssitzung vom 17.10.2018.
(Beilage O)

Zu 9: Von GGR. Reinhard Schweiger wurde in einem Schreiben vom 03.12.2018 mitgeteilt, dass bei einigen Besprechungen mit Bürgerinnen und Bürgern immer wieder das Thema „unzureichende Öffnungszeiten im ASZ“ zur Sprache kommt. Demnach ist diese Problematik durchaus nachvollziehbar, indem bei den zu geringen Öffnungszeiten großer Andrang herrscht, dadurch sind die Mitarbeiter teilweise überlastet und sind auch die vorhandenen Container teilweise überfüllt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Bauhof diesbezüglich von Jänner bis März jeden Dienstag von 13:00 – 16:00 Uhr zusätzlich zu öffnen.

GGR. Ing. Pilwarsch ersucht um eine getrennte Abstimmung von Tag und Öffnungszeiten.

Antrag: Ab Jänner 2019 wird der Bauhof zusätzlich in der Woche, in der am Samstag keine Übernahme erfolgt, am Dienstag geöffnet.

Beschluss: Einstimmig (Handzeichen)

Antrag: Die Öffnungszeiten an diesen Dienstagen wird von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr festgesetzt.

Beschluss: 11 Fürstimmen (ÖVP) und 6 Gegenstimmen (MUT, LISTE).

Zu 10: Der Bürgermeister verliest den Bericht über den derzeitigen Stand des Bauprojektes „Tennisplatz“ (Beilage P)

Zu 11 Die beiden Tagesordnungspunkte werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen.

u. 12: Die Zuhörer verlassen über Aufforderung des Bürgermeisters den Sitzungssaal.

Der weitere Verlauf der Sitzung ist dem nichtöffentlichen Protokoll der GR-Sitzung zu entnehmen.

Zu 13: Der von der Liste Niederösterreich Ladendorf eingebrachte Dringlichkeitsantrag wird von Frau GR Mag. Makowsky-Egger verlesen und erläutert.

Nach kurzer Debatte wird einstimmig (Handzeichen) beschlossen, das Anliegen zur Ausarbeitung eines Konzeptes an den Umweltausschuss weiter zu leiten.

Der Bürgermeister dankt für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Von allen Fraktionssprechern werden Weihnachts- und Neujahrswünsche ausgesprochen.

Ende:20:00 Uhr